



Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales Nordrhein-Westfalen, 40190 Düsseldorf

Datum: 15. Mai 2024

Seite 1 von 9

Ausschließlich per E-Mail

An

Sana Kliniken Duisburg GmbH
- Geschäftsführung -
Zu den Rehwiesen 9
47055 Duisburg
Krankenhaus: Sana Kliniken Duisburg
Betriebsstelle: Wedau-Kliniken

Aktenzeichen 93.19.04.04-
000006 2024-0007522
bei Antwort bitte angeben

Telefon 0211 855-
Telefax 0211 855-
Kh-Planung@mags.nrw.de

BG Klinikum Duisburg gGmbH
Großenbaumer Allee 250
47249 Duisburg
Krankenhaus: BG Klinikum Duisburg
Betriebsstellen: BG Klinikum Duisburg

HELIOS Klinikum Duisburg GmbH
- Geschäftsführung -
An der Abtei 7 - 11
47166 Duisburg
Krankenhaus: HELIOS Klinikum Duisburg
Betriebsstellen: HELIOS St. Johannes Klinik
HELIOS Marien Klinik

Evangelisches Klinikum Niederrhein gGmbH
- Geschäftsführung -
Fahrner Straße 133
47169 Duisburg
Krankenhaus: Evangelisches Klinikum Niederrhein
Betriebsstellen: Evangelisches Krankenhaus Duisburg-Nord
Evangelisches Krankenhaus Dinslaken

Dienstgebäude und
Lieferanschrift:
Fürstenwall 25,
40219 Düsseldorf
Telefon 0211 855-5
Telefax 0211 855-3683
poststelle@mags.nrw.de
www.mags.nrw

Evangelisches Krankenhaus Bethesda zu Duisburg GgmbH
Heerstraße 219
47053 Duisburg
Krankenhaus: Evangelisches Krankenhaus Bethesda
Betriebsstellen: Evangelisches Krankenhaus Bethesda

Öffentliche Verkehrsmittel:
Rheinbahn Linie 709
Haltestelle: Stadttor
Rheinbahn Linien 708, 732
Haltestelle: Polizeipräsidium

Johanniter-Krankenhaus Rheinhausen GmbH
Kreuzacker 1 – 7
47228 Duisburg
Krankenhaus: Johanniter-Krankenhaus Rheinhausen
Betriebsstellen: Johanniter-Krankenhaus Rheinhausen

Helios Rhein-Ruhr Klinikum GmbH
- Geschäftsführung -
Albertus-Magnus-Straße 33
47259 Duisburg
Krankenhaus: Helios Rhein-Ruhr Klinikum
Betriebsstellen: Helios Krankenhaus St. Anna
Helios Krankenhaus St. Johannes-Stift

Beteiligten
gemäß § 15 KHGG NRW

Stadt Duisburg
Der Oberbürgermeister
Burgplatz 19
47051 Duisburg

nachrichtlich:

Bezirksregierung Düsseldorf

**Krankenhausplanung gemäß § 14 Krankenhausgestaltungsgesetz
des Landes Nordrhein-Westfalen (KHGG NRW)**

Umsetzung des Krankenhausplans Nordrhein-Westfalen 2022

Anhörung für die Leistungsgruppen auf der Planungsebene Kreis für die
Stadt Duisburg:

- 01.1 – Allgemeine Innere Medizin,
- 09.1 – Allgemeine Chirurgie,
- 27.1 – Geriatrie,
- 28.1 – Intensivmedizin

Sehr geehrte Damen und Herren,

im April 2022 wurde der Krankenhausplan Nordrhein-Westfalen 2022 mit
neuen Rahmenvorgaben und der Systematik von Leistungsbereichen

und -gruppen veröffentlicht. Zur Umsetzung des Krankenhausplans wurden am 17. Oktober 2022 erstmals alle Krankenhaus- und Kostenträger zur Aufnahme von Verhandlungen über regionale Planungskonzepte für alle Regionen und sämtliche Leistungsbereiche und -gruppen aufgefordert. Am 18. Mai 2023 ging die Verfahrensleitung auf die Bezirksregierungen über.

Dieses Schreiben umfasst die Anhörung zu den Leistungsgruppen 01.1 – Allgemeine Innere Medizin, 09.1 – Allgemeine Chirurgie, 27.1 – Geriatrie, 28.1 – Intensivmedizin auf der Planungsebene des Kreises für die kreisfreie Stadt Duisburg. Zu den weiteren Leistungsgruppen erfolgen gesonderte Anhörungsschreiben.

Die Anträge der Krankenhäuser für die jeweiligen Leistungsgruppen sowie die beabsichtigte Zuweisung der Versorgungsaufträge sind den als Anlage beigefügten Tabellen zu entnehmen.

Die Zuweisung des Versorgungsauftrags nach Leistungsgruppen erfolgt in Fallzahlen bzw. für die Intensivmedizin erfolgt eine Zuweisung in den entsprechenden Stufen (keine Zuweisung = 0, Intensivmedizin = 1, Intensivmedizin komplex = 2 und Intensivmedizin hochkomplex = 3).

Maßstab für die Zuteilung des Versorgungsauftrags sind die Vorgaben des Krankenhausplans Nordrhein-Westfalen 2022.

Grundlage für die Frage der Geeignetheit für einen Versorgungsauftrag ist grundsätzlich das Vorliegen der Mindestkriterien. Hierzu sind Prüfungen der Bezirksregierung Düsseldorf zu den einzelnen Leistungsgruppen auf der jeweiligen Planungsebene erfolgt, die auf den jeweils eingereichten Nachweisen basieren. Zu den Mindestkriterien zählen die Erbringung verwandter Leistungsgruppen, die Vorhaltung von

Geräten, fachärztliche Vorgaben sowie sonstige Struktur- und Prozesskriterien.

Wenn die Zahl der auf Basis der Mindestanforderungen geeigneten Krankenhausstandorte die Zahl der zur Versorgung erforderlichen Standorte übersteigt, wird eine Auswahlentscheidung getroffen.

Bei dieser Auswahlentscheidung sind alle Aspekte zu berücksichtigen und zu gewichten, die für die Entscheidung der Frage relevant sind, welcher der in Betracht kommenden Krankenhausstandorte den Zielen der Krankenhausplanung des Landes am besten gerecht wird. Berücksichtigt werden hierbei die in dem Krankenhausplan Nordrhein-Westfalen 2022 genannten – nicht abschließenden – Auswahlkriterien. Ebenfalls können darüber hinaus etwa örtliche Besonderheiten wie beispielsweise ein besonders hoher Altersdurchschnitt der Bevölkerung miteinbezogen werden.

Leistungsgruppe 01.1 – Allgemeine Innere Medizin

Bezüglich der Leistungsgruppe 01.1 Allgemeine Innere Medizin liegt auf der Planungsebene insgesamt eine Überzeichnung durch die beantragenden Krankenhäuser vor, so dass nur der Teil des prognostizierten Bedarfs berücksichtigt wird.

Die Betriebsstelle Herzzentrum Duisburg des EVK Niederrhein plant im Laufe des Jahres 2024 zu schließen. Bereits im Vorfeld wurde angezeigt, dass die Fallzahlen des Herzzentrums auf den Hauptstandort des Ev. Krankenhauses Duisburg-Nord übertragen werden.

Das BG Klinikum Duisburg erhält keinen Versorgungsauftrag für diese Leistungsgruppe; die bisher etablierten Anbieter decken den prognostizierten Bedarf. Eine Ausnahme ist nur bei einer fehlenden Bedarfsdeckung und einer Gefährdung der wohnortnahen Versorgung denkbar, sprich: wenn das Krankenhaus – neben den Arbeitsunfällen -

auch die allgemeine Bevölkerung mitversorgen muss. Diese Notwendigkeit wird hier nicht gesehen, da die anderen Standorte eine mindestens bedarfsentsprechende Leistungsbereitschaft angezeigt haben.

Zudem wurde aufgrund der voraussichtlichen Schließung zum 15.05.2024 des St. Marien Krankenhaus Ratingen die Fallzahlen, zur Sicherstellung der Versorgung der Bevölkerung in Mettmann, am Standort Helios Rhein-Ruhr Kliniken - St. Anna Klinik Duisburg anteilmäßig erhöht. In einer entsprechenden Abfrage zur möglichen Mehrerbringung und Sicherstellung der regionalen Versorgung in und um Ratingen wurde von diesem Standort angezeigt, dass eine zusätzliche Leistungserbringung möglich ist.

Zwischen den beiden Krankenhäusern Helios Rhein-Ruhr Klinikum und dem Helios Klinikum Duisburg ist eine Verlagerung der Leistungsgruppen zwischen den Betriebsstellen Helios Marien Klinik, Helios St. Johannes Klinik Duisburg, Helios Rhein-Ruhr Kliniken - Klinik Duisburg-Homburg und Helios Rhein-Ruhr Kliniken - St. Anna Klinik Duisburg zulässig.

Leistungsgruppe 09.1 – Allgemeine Chirurgie

Bezüglich der Leistungsgruppe 09.1 Allgemeine Chirurgie liegt auf der Planungsebene insgesamt eine Überzeichnung durch die beantragenden Krankenhäuser vor, so dass nur der Teil des prognostizierten Bedarfs berücksichtigt werden kann. Der prognostizierte Bedarf wurde unter allen Krankenhäusern, die die Mindestvoraussetzungen erfüllen, anteilmäßig verteilt.

Die Betriebsstelle Herzzentrum Duisburg des EVK Niederrhein plant im Laufe des Jahres 2024 zu schließen. Bereits im Vorfeld wurde angezeigt, dass die Fallzahlen des Herzzentrums auf den Hauptstandort des Ev. Krankenhauses Duisburg-Nord übertragen werden.

Das BG Klinikum Duisburg erhält keinen Versorgungsauftrag für diese Leistungsgruppe; die bisher etablierten Anbieter decken den prognostizierten Bedarf. Eine Ausnahme ist nur bei einer fehlenden Bedarfsdeckung und einer Gefährdung der wohnortnahen Versorgung denkbar, sprich: wenn das Krankenhaus – neben den Arbeitsunfällen - auch die allgemeine Bevölkerung mitversorgen muss. Diese Notwendigkeit wird hier nicht gesehen, da die anderen Standorte eine mindestens bedarfsentsprechende Leistungsbereitschaft angezeigt haben.

Zudem wurde aufgrund der voraussichtlichen Schließung zum 15.05.2024 des St. Marien Krankenhaus Ratingen die Fallzahlen, zur Sicherstellung der Versorgung der Bevölkerung in Mettmann, an den Standort Helios Rhein-Ruhr Kliniken - St. Anna Klinik Duisburg und Helios St. Johannes Klinik Duisburg anteilmäßig erhöht. In einer entsprechenden Abfrage zur möglichen Mehrerbringung und Sicherstellung der regionalen Versorgung in und um Ratingen wurde von diesem Standort angezeigt, dass eine zusätzliche Leistungserbringung möglich ist.

Zwischen den beiden Krankenhäusern Helios Rhein-Ruhr Klinikum und dem Helios Klinikum Duisburg ist eine Verlagerung der Leistungsgruppen zwischen den Betriebsstellen Helios Marien Klinik, Helios St. Johannes Klinik Duisburg, Helios Rhein-Ruhr Kliniken - Klinik Duisburg-Homburg und Helios Rhein-Ruhr Kliniken - St. Anna Klinik Duisburg zulässig.

Leistungsgruppe 27.1 – Geriatrie

Bezüglich der Leistungsgruppe 27.1 Geriatrie liegt auf der Planungsebene insgesamt eine Überzeichnung durch die beantragenden Krankenhäuser vor, so dass zur Sicherstellung der Versorgung nur der Teil des prognostizierten Bedarfs zur Sicherstellung der Versorgung berücksichtigt werden kann. Eine Auswahlentscheidung war nicht

notwendig, der prognostizierte Bedarf wurde unter allen Krankenhäusern, die die Mindestvoraussetzungen erfüllen, anteilmäßig verteilt. Grundsätzlich wird dem im Konsens beendeten Verhandlungsergebnis gefolgt; ein zusätzlicher Fall wird zur Erreichung des prognostizierten Bedarfs noch an den Standort Johanniter-Krankenhaus Rheinhausen GmbH zugewiesen. Die Neuzuweisung eines Versorgungsauftrages an diesem Standort wird zur Stärkung des linksrheinischen Stadtgebietes begrüßt.

Zwischen den beiden Krankenhäusern Helios Rhein-Ruhr Klinikum und dem Helios Klinikum Duisburg ist eine Verlagerung der Leistungsgruppen zwischen den Betriebsstellen Helios Marien Klinik, Helios St. Johannes Klinik Duisburg, Helios Rhein-Ruhr Kliniken - Klinik Duisburg-Homburg und Helios Rhein-Ruhr Kliniken - St. Anna Klinik Duisburg zulässig.

Leistungsgruppe 28.1 – Intensivmedizin

Die Erfüllung der Mindestvoraussetzungen und die Qualitätsanforderungen der jeweiligen Stufen der Leistungsgruppe 28.1 wurden durch die zuständige Bezirksregierung geprüft. Alle antragstellenden Krankenhäuser, die die Qualitätsanforderung der jeweiligen Stufe erfüllen, erhalten die entsprechende Zuweisung.

Die Betriebsstelle Herzzentrum Duisburg des EVK Niederrhein plant im Laufe des Jahres 2024 zu schließen. Bereits im Vorfeld wurde angezeigt, dass die Fallzahlen des Herzzentrums auf den Hauptstandort des Ev. Krankenhauses Duisburg-Nord übertragen werden. Somit ist für die Betriebsstelle auch keine weitere Zuweisung der Leistungsgruppe 28.1 Intensivmedizin vorgesehen.

Das BG Klinikum Duisburg erhält keine Zuweisung, da das Krankenhaus nicht an der allgemeinen Grundversorgung teilnehmen soll und somit keine Ausweisung erforderlich ist.

Zwischen den beiden Krankenhäusern Helios Rhein-Ruhr Klinikum und dem Helios Klinikum Duisburg ist eine Verlagerung der Leistungsgruppen zwischen den Betriebsstellen Helios Marien Klinik, Helios St. Johannes Klinik Duisburg, Helios Rhein-Ruhr Kliniken - Klinik Duisburg-Homburg und Helios Rhein-Ruhr Kliniken - St. Anna Klinik Duisburg zulässig.

Ich beabsichtige, im Erlasswege die Bezirksregierung Düsseldorf zu bitten, die Zuweisung des Versorgungsauftrags gemäß den beigefügten Tabellen vorzunehmen. Die übrigen Angaben in den Tabellen entsprechen den von den Krankenhäusern im Krankenhausportal angegebenen Stammdaten und Anträgen.

Die endgültige Zuweisung kann grundsätzlich nur erfolgen, soweit bis zum Zeitpunkt der Feststellung Ihres Versorgungsauftrags sämtliche erforderliche Nachweise für die jeweilig zugewiesenen Leistungsgruppen vorliegen, es sei denn, ein anderer Zeitpunkt zur Vorlage ist mittels Bedingung im Feststellungsbescheid geregelt.

Mit diesem Schreiben werden Sie nach § 14 Abs. 3 S. 7, Abs. 4 KHGG NRW angehört. Ihnen wird Gelegenheit gegeben, bis einschließlich zum 28. Juni 2024 Stellung zu nehmen.

Bitte übermitteln Sie Ihre Stellungnahme, sofern Sie über einen Zugang zur Planungsplattform verfügen, mittels Uploads im Krankenhausportal über die Ihnen bekannten Zugangsdaten (Krankenhäuser, MKW) oder, falls Sie über einen solchen Zugang nicht verfügen, per E-Mail an kh-planung@mags.nrw.de (Gemeinden, Beteiligte nach § 15 KHGG NRW).

Eine zusätzliche postalische Übersendung ist nicht erforderlich. Darüber hinaus bitte ich die Vertreter der Kreise, die jeweiligen kreisangehörigen Gemeinden zu beteiligen.

Seite 9 von 9

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Szymczak', written in a cursive style.

Birgit Szymczak

1.1 Allgemeine Innere Medizin - Planungsebene: Kreis

Duisburg, krfr. Stadt

IK	Name Krankenhaus	Standortnummer	beantragender Standort Name	Antrag	Anhörung MAGS
260510212	Sana Klinik Duisburg	773003000	Sana Kliniken Duisburg (Wedau-Kliniken)	3.129	3.129
260510223	BG Klinikum Duisburg gGmbH	773308000	BG Klinikum Duisburg	100	0
260510256	Helios Klinikum Duisburg	771548000	Helios St. Johannes Klinik Duisburg	11.250	10.572
260510256	Helios Klinikum Duisburg	771549000	Helios Marien Klinik	1.735	1.680
260510325	Ev. Klinikum Niederrhein	771251000	Evangelisches Krankenhaus Duisburg-Nord	3.400	4.557
260510347	Ev. Krankenhaus Bethesda	773551000	Ev. Krankenhaus BETHESDA	7.400	7.362
260511645	Johanniter-Krankenhaus Rheinhausen GmbH	772209000	Johanniter-Krankenhaus Rheinhausen GmbH	6.000	5.019
260513282	Helios Rhein-Ruhr-Klinikum GmbH	772651000	Helios Rhein-Ruhr Kliniken - St. Anna Klinik Duisburg	7.148	6.433
260513282	Helios Rhein-Ruhr-Klinikum GmbH	772652000	Helios Rhein-Ruhr Kliniken - Klinik Duisburg-Homberg	2.723	2.723

9.1 Allgemeine Chirurgie - Planungsebene: Kreis

Duisburg, krfr. Stadt

IK	Name Krankenhaus	Standortnummer	beantragender Standort Name	Antrag	Anhörung MAGS
260510212	Sana Klinik Duisburg	773003000	Sana Kliniken Duisburg (Wedau-Kliniken)	2.200	2.200
260510223	BG Klinikum Duisburg gGmbH	773308000	BG Klinikum Duisburg	3.360	0
260510256	Helios Klinikum Duisburg	771548000	Helios St. Johannes Klinik Duisburg	4.692	5.518
260510256	Helios Klinikum Duisburg	771549000	Helios Marien Klinik	356	356
260510325	Ev. Klinikum Niederrhein	771251000	Evangelisches Krankenhaus Duisburg-Nord	2.500	2.900
260510347	Ev. Krankenhaus Bethesda	773551000	Ev. Krankenhaus BETHESDA	3.400	3.400
260511645	Johanniter-Krankenhaus Rheinhausen GmbH	772209000	Johanniter-Krankenhaus Rheinhausen GmbH	2.200	2.200
260513282	Helios Rhein-Ruhr-Klinikum GmbH	772651000	Helios Rhein-Ruhr Kliniken - St. Anna Klinik Duisburg	3.200	3.500
260513282	Helios Rhein-Ruhr-Klinikum GmbH	772652000	Helios Rhein-Ruhr Kliniken - Klinik Duisburg-Homberg	2.300	2.300

27.1 Geriatrie - Planungsebene: Kreis

Duisburg, krfr. Stadt

IK	Name Krankenhaus	Standortnummer	beantragender Standort Name	Antrag	Anhörung MAGS
260510212	Sana Klinik Duisburg	773003000	Sana Kliniken Duisburg (Wedau-Kliniken)	1.000	1.000
260510256	Helios Klinikum Duisburg	771549000	Helios Marien Klinik	900	865
260511645	Johanniter-Krankenhaus Rheinhausen GmbH	772209000	Johanniter-Krankenhaus Rheinhausen GmbH	700	331
260513282	Helios Rhein-Ruhr-Klinikum GmbH	772652000	Helios Rhein-Ruhr Kliniken - Klinik Duisburg-Homberg	1.202	1.055

28.1 Intensivmedizin - Planungsebene: Kreis

Duisburg, krfr. Stadt

IK	Name Krankenhaus	Standortnummer	beantragender Standort Name	Antrag	Anhörung MAGS
260510212	Sana Klinik Duisburg	773003000	Sana Kliniken Duisburg (Wedau-Kliniken)	2.789	3
260510223	BG Klinikum Duisburg gGmbH	773308000	BG Klinikum Duisburg	850	0
260510256	Helios Klinikum Duisburg	771548000	Helios St. Johannes Klinik Duisburg	780	3
260510256	Helios Klinikum Duisburg	771549000	Helios Marien Klinik	171	2
260510325	Ev. Klinikum Niederrhein	771251000	Evangelisches Krankenhaus Duisburg-Nord	2.500	3
260510347	Ev. Krankenhaus Bethesda	773551000	Ev. Krankenhaus BETHESDA	900	3
260511645	Johanniter-Krankenhaus Rheinhausen GmbH	772209000	Johanniter-Krankenhaus Rheinhausen GmbH	1.500	3
260513282	Helios Rhein-Ruhr-Klinikum GmbH	772651000	Helios Rhein-Ruhr Kliniken - St. Anna Klinik Duisburg	1.090	3
260513282	Helios Rhein-Ruhr-Klinikum GmbH	772652000	Helios Rhein-Ruhr Kliniken - Klinik Duisburg-Homberg	475	3